



Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge

Personennummer (von der Führerscheinstelle auszufüllen)

Familienname	
Vorname/-n	Geschlecht
Geburtsname	Geburtsdatum
Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Telefonnummer tagsüber	E-Mail-Adresse (Angabe optional)
Anschrift Hauptwohnsitz (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	

Folgende Fahrerlaubnisklassen werden beantragt:

- AM A1 A2 A Aufstieg A1→A2 Aufstieg A2→A B BE
 C1 C1E C CE D1 D1E D DE L T

erstmalig

zur **Erweiterung** einer vorhandenen Fahrerlaubnis

Vorhandene Fahrerlaubnisklasse: _____, erteilt am _____

nach vorheriger **Versagung** oder **Entziehung** oder nach **Verzicht (Wiedererteilung)**

durch Behörde _____

(Kopie des Führerscheins liegt bei)

aufgrund einer **ausländischen Fahrerlaubnis**

Fahrschulstempel oder Angabe der Fahrschule mit Adresse

aufgrund einer **Dienstfahrerlaubnis**

Teilnahme am **„Begleiteten Fahren ab 17 Jahre“**

Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit Automatikgetriebe ablegen (SZ 78).

Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit Automatikgetriebe ablegen und eine praktische Ausbildung zum Führen von Fahrzeugen der Klasse B mit Schaltgetriebe absolvieren (B 197).

Zusatz für Berufskraftfahrer: Ausstellung eines Fahrerqualifizierungsnachweises (vormals SZ 95) wird beantragt ja nein

Achtung: Falls ich hierzu keine Angaben mache, ist mir bewusst, dass ich auch keinen Fahrerqualifizierungsnachweis ausgestellt bekomme.

Auswärtiger Prüfungsort mit Adresse der zuständigen TÜV-Stelle (Nachweis wie z. B. Bestätigung Arbeitgeber, Schule o. ä. liegt bei):

Körperliche oder geistige Mängel (die Beantwortung dieser Frage ist freiwillig, bitte bedenken Sie Ihre Eigenverantwortung!)

habe ich nicht habe ich folgende: _____

Ich trage im Straßenverkehr eine Sehhilfe keine Sehhilfe

Bitte ausfüllen, wenn mehr als eine Fahrerlaubnisklasse beantragt wird (z. B. Auto und Motorrad):

Ich will zuerst die Fahrerlaubnis der Klasse _____ ablegen. Ich bitte um sofortige Ausstellung eines Kartenführerscheins nur für diese Klasse. Mir ist bekannt, dass ich die entstehenden zusätzlichen Kosten des weiteren Kartenführerscheins zu tragen habe.

Ich bitte um Ausstellung eines Kartenführerscheins für beide bzw. alle Klassen. Mir ist bekannt, dass ich den Kartenführerschein somit erst erhalten kann, nachdem ich beide/alle Fahrerlaubnisprüfungen mit Erfolg bestanden habe.

Achtung: Falls ich keine Angaben mache, ist mir bewusst, dass kein Kartenführerschein bestellt wird.

Für Inhaber eines Führerscheins der Klasse 3, ausgestellt vor dem 01.01.1999 (sofern noch kein EU-Kartenführerschein vorhanden ist):

Ich beantrage die Erteilung folgender Klasse/-n:

1. land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen (Klasse T) ja nein

Ich bin in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Für diese Tätigkeit beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis der Klasse T zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h. Ich bin in folgendem landwirtschaftlichen Betrieb tätig (bitte Betriebsinhaber und Betriebsitz angeben):

2. Fahrzeugkombinationen (Klasse CE – beschränkt) ja nein

Mit Umstellung meiner Fahrerlaubnis der Klasse 3 erhalte ich die Fahrerlaubnis Klasse CE – beschränkt auf das Führen von Fahrzeugkombinationen bisher in Klasse 3 fallender Züge (über 12 t mit einem Zugfahrzeug bis 7,5 t und entweder mit einem einachsigen Anhänger oder mit zulassungsfreien Anhänger/-n). Mir ist bekannt, dass die neue Fahrerlaubnis bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt wird. Da ich das 50. Lebensjahr bereits vollendet habe, füge ich einen Nachweis über eine Gesundheitsprüfung und ein augenfachärztliches Zeugnis/Gutachten bei und beantrage die entsprechende Erteilung (Hinweis: Bei Beantragung ab dem 55. Geburtstag wird die Fahrerlaubnisbehörde i. d. R. Fahrerlaubnisprüfungen anordnen).

Achtung: Hiermit erkläre ich auch, dass ich auf die oben genannte/-n zusätzliche/-n Klasse/-n T und/oder CE beschränkt verzichte, wenn ich bei der/den entsprechenden Klasse/-n nichts angekreuzt habe.

Hiermit erkläre ich, in einem anderen Staat weder eine Fahrerlaubnis zu besitzen oder besessen zu haben noch eine solche beantragt zu haben. Ebenso erkläre ich, auf eine bereits vorhandene Fahrerlaubnis dieser Klasse aus einem anderen Staat mit Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis zu verzichten. Mir ist bekannt, dass ich bei mangelhaftem Lichtbild bzw. unvollständigen oder falschen Angaben für die Kosten der Ausstellung eines neuen Kartenführerscheins aufkommen muss.

Eingangsstempel Landratsamt Erlangen-Höchstadt – SG 61

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

- 1 biometrisches Lichtbild aktuellen Datums (ohne Kopfbedeckung/35 x 45 mm)
- Kontrollblatt für Bild und Unterschrift (auf der Homepage unter www.erlangen-hoechstadt.de erhältlich)
- Kopie des Personalausweises oder Reisepasses (Vorder- und Rückseite)
- Kopie des aktuellen Führerscheins bei Vorbesitz (Vorder- und Rückseite)
- Kopie des aktuellen Fahrerqualifizierungsnachweises bei Vorbesitz (Vorder- und Rückseite)

Zusätzliche Unterlagen**bei einem Antrag auf Ersterteilung/Erweiterung/Wiedererteilung der Klassen AM, A1, A2, A, B, BE, L, T:**

- Sehtestbescheinigung einer amtlich anerkannten Sehteststelle oder Gutachten/Zeugnis eines Augenarztes (2 Jahre gültig)
- Nachweis über die Teilnahme an einer Schulung in Erster Hilfe
- nur bei **Wiedererteilung**: melderechtliche Bestätigung der Wohnsitzgemeinde (siehe unten)
- nur bei **Wiedererteilung**: Führungszeugnis gemäß § 30 Abs. 5 FeV (Belegart 0)
Bei Personen, die innerhalb der letzten 36 Monate aus dem EU-Ausland zugezogen sind, ein „Europäisches Führungszeugnis“
(Das Führungszeugnis ist bei der Gemeinde zu beantragen. Dies wird direkt an die Führerscheinstelle übersandt.
Bitte legen Sie den Nachweis der Beantragung dem Antrag bei!).

bei Beantragung des Begleiteten Fahrens mit 17 Jahren (BF 17):

- Einverständniserklärung der Begleitperson/-en im Rahmen des Begleiteten Fahrens (auf der Homepage unter www.erlangen-hoechstadt.de erhältlich)
- Kopien des Personalausweises und Führerscheins (jeweils Vorder- und Rückseite) der einzelnen Begleitpersonen

bei einem Antrag auf Ersterteilung/Erweiterung/Wiedererteilung der Klassen C1, C1E, C, CE:

- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung (Anlage 5 Nr. 1 FeV – 1 Jahr gültig)
- Bescheinigung über die augenärztliche Untersuchung (Anlage 6 Nr. 2.1 oder Nr. 2.2 FeV – 2 Jahre gültig)
- Nachweis über die Teilnahme an einer Schulung in Erster Hilfe (nicht erforderlich bei Vorbesitz Klasse 2 ab dem 01.08.1969)
- Nachweis über die Grundqualifikation/Weiterbildung (nur nötig für die gewerbliche Nutzung der Fahrerlaubnis – Ausstellung Fahrerqualifizierungsnachweis)
- nur bei **Wiedererteilung**: melderechtliche Bestätigung der Wohnsitzgemeinde (siehe unten)
- nur bei **Wiedererteilung**: Führungszeugnis gemäß § 30 Abs. 5 FeV (Belegart 0)
Bei Personen, die innerhalb der letzten 36 Monate aus dem EU-Ausland zugezogen sind, ein „Europäisches Führungszeugnis“
(Das Führungszeugnis ist bei der Gemeinde zu beantragen. Dies wird direkt an die Führerscheinstelle übersandt.
Bitte legen Sie den Nachweis der Beantragung dem Antrag bei!).

bei einem Antrag auf Ersterteilung/Erweiterung/Wiedererteilung der Klassen D1, D1E, D, DE:

- die Unterlagen wie bei C1, C1E, C, CE und zusätzlich
- betriebsmedizinisches Gutachten – Leistungs-/Reaktionstest (Anlage 5 Nr. 2 FeV – 1 Jahr gültig)
- erweitertes Führungszeugnis gemäß § 30a BZRG
Bei Personen, die innerhalb der letzten 36 Monate aus dem EU-Ausland zugezogen sind, ein „Europäisches Führungszeugnis“
(Das Führungszeugnis ist bei der Gemeinde zu beantragen. Dies wird direkt an die Führerscheinstelle übersandt.
Bitte legen Sie den Nachweis der Beantragung dem Antrag bei!).

bei einem Antrag auf Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis:

- ausländischer Führerschein (Original)
- amtlich anerkannte Übersetzung des ausländischen Führerscheins für Führerscheine aus Nicht-EU-Staaten
- melderechtliche Bestätigung der Wohnsitzgemeinde (siehe unten)

bei einem Antrag auf Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis:

- Kopie der Dienstfahrerlaubnis (Vorder- und Rückseite)

Bemerkung der Meldebehörde/Meldestelle (nur auszufüllen bei Wiedererteilung oder aufgrund ausländischer Fahrerlaubnis)

1. Es haben vorgelegen Personalausweis Reisepass
2. Personalangaben und Anschrift geprüft berichtet
3. Mit Hauptwohnsitz gemeldet in (Adresse) _____
seit _____, zugezogen von _____
4. Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde beantragt ja nein

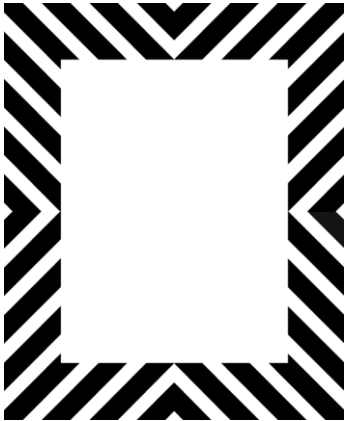
Ort, Datum

Unterschrift der Meldebehörde

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist das Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Nägelsbachstraße 1, 91052 Erlangen, Telefon 09131 803-1000, E-Mail: poststelle@erlangen-hoechstadt.de. Die Daten werden erhoben, um Ihren vorstehenden Antrag zu bearbeiten. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind das Straßenverkehrsgesetz und die Fahrerlaubnisverordnung. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://www.erlangen-hoechstadt.de/verwaltung/datenschutz/> abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrer zuständigen Sachbearbeiterin/Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten, die Sie unter Datenschutzbeauftragte des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt, Nägelsbachstraße 1, 91052 Erlangen, Telefon 09131 803-1000, E-Mail: datenschutz@erlangen-hoechstadt.de, erreichen können. Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus dem Straßenverkehrsgesetz und der Fahrerlaubnisverordnung. Das Landratsamt Erlangen-Höchstadt benötigt Ihre Daten, um Ihre Fahrerlaubnisangelegenheit zu bearbeiten. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Kontrollblatt für Bild und Unterschrift



Bild

Bitte biometrisches Lichtbild mittig einkleben oder dem Antrag nur beifügen.



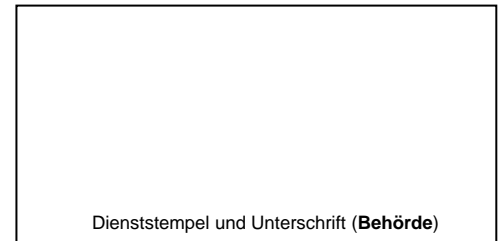
Unterschrift (erscheint so auf dem Führerschein)

Bitte mittig, innerhalb der schwarzen Umrandung mit einem schwarz-schreibenden Stift (Kugelschreiber oder Faserstift) unterschreiben. Nicht an, auf oder über den schwarzen Rahmen schreiben! Bitte „Hinweise zur Unterschrift“ beachten.

Familienname: _____

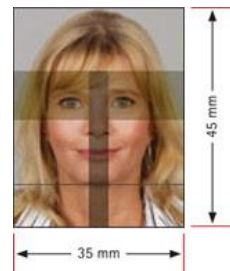
Vorname/-n: _____

Geburtsdatum/-ort: _____



Hinweise zum biometrischen Lichtbild:

- Biometrische Passbilder haben die Größe 3,5 x 4,5 cm.
- Die Gesichtshöhe muss ca. 70–80 % einnehmen.
- Das Bild muss scharf, kontrastreich und gleichmäßig ausgeleuchtet sein.
- Der Hintergrund muss einfarbig, hell und ohne Muster sein.
- Der Kopf muss gerade sein, die Augen geöffnet und mit Blick in die Kamera.
- Neutraler Gesichtsausdruck und geschlossener Mund sind Pflicht.
- Kopfbedeckungen sind nur aus religiösen Gründen erlaubt.
- Brillenträger: Die Augen müssen klar und deutlich erkennbar sein.



Hinweise zur Unterschrift:

Die Abgabe der Unterschrift hat vor einer Amtsperson (Behördenmitarbeiter der Gemeindeverwaltung oder der Führerscheinstelle) zu erfolgen.

In den übrigen Fällen bitten wir zusätzlich um Übersendung einer Kopie des Personalausweises oder Reisepasses.

Kontaktdaten der Führerscheinstelle Erlangen-Höchstadt

Telefon: 09131 803-2616

E-Mail: fuehrerschein@erlangen-hoechstadt.de

Hausanschrift: Nägelsbachstraße 1, 91052 Erlangen

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 07:30–12:00 Uhr, zusätzlich Di. 14:00–16:00 Uhr und Do. 14:00–17:30 Uhr

Einverständniserklärung der Begleitperson/-en im Rahmen des Begleiteten Fahrens

Der Teilnahme am Begleiteten Fahren mit 17 stimme ich zu. Ich stehe als Begleitperson zur Verfügung.

Ich bin damit einverstanden, dass zur Prüfung der Erteilungsvoraussetzungen über mich eine Auskunft aus dem Fahreignungsregister und dem zentralen Fahrerlaubnisregister eingeholt werden.

Ich lege eine vollständige (Vorder- und Rückseite) und gut leserliche Kopie eines gültigen Personaldokuments (Personalausweis, Reisepass) und eines gültigen Führerscheins bei.

Mir ist bekannt, dass ich nur dann als Begleiter in Frage komme, wenn ich das 30. Lebensjahr vollendet habe.

Mir ist bekannt, dass eine Bestellung als Begleitperson ausscheiden muss, sofern zum Zeitpunkt der Auskunftserteilung mehr als ein Punkt im Fahreignungsregister eingetragen ist.

Mir ist bekannt, dass ich nur dann als Begleiter in Frage komme, wenn ich seit mindestens 5 Jahren im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B bzw. BE bin.

Mir ist bekannt, dass ich meine Aufgabe als Begleiter nicht wahrnehmen darf, sofern ich 0,25 mg/l oder mehr Alkohol in der Atemluft oder 0,5 ‰ oder mehr Alkohol im Blut oder eine Alkoholmenge im Körper habe, die zu einer solchen Atem- oder Blutalkoholkonzentration führt.

Mir ist bekannt, dass ich meine Aufgabe als Begleitperson nicht wahrnehmen darf, wenn ich unter der Wirkung eines der in der Anlage zu § 24a StVG genannten berauschenden Mittels stehe (Cannabis, Heroin, Morphin, Kokain, Amphetamin, Designer-Amphetamin).

Name, Vorname: _____, geb. _____

Vollständige Anschrift: _____

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Name, Vorname: _____, geb. _____

Vollständige Anschrift: _____

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Name, Vorname: _____, geb. _____

Vollständige Anschrift: _____

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Name, Vorname: _____, geb. _____

Vollständige Anschrift: _____

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Erklärung beider Erziehungsberechtigter, sollte nur ein Elternteil sorgeberechtigt sein, ist hierüber ein Nachweis beizulegen.

Dem Antrag stimme/-n ich/wir zu. Ich/wir sind damit einverstanden, dass die genannten Begleiter in die Prüfbescheinigung gemäß § 48a Abs. 3 FeV eingetragen werden.

1. _____

Datum, Name, Vorname, Unterschrift der Mutter

2. _____

Datum, Name, Vorname, Unterschrift des Vaters